

**Zeitschrift:** IABSE congress report = Rapport du congrès AIPC = IVBH  
Kongressbericht

**Band:** 2 (1936)

## Inhaltsverzeichnis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Inhaltsverzeichnis.

### I

#### Die Bedeutung der Zähigkeit des Stahles für die Berechnung und Bemessung von Stahlbauwerken, insbesondere von statisch unbestimmten Konstruktionen.

I 1	Allgemeine Plastizitätstheorie, Gleitlinienfelder. Dr. Ing. A. FREUDENTHAL, Warschau.	3
I 2	Grundlagen der Plastizitätstheorie. Dr. techn. J. FRITSCHE, Professor an der Deutschen Technischen Hochschule, Prag.	15
I 3	Über Fließgrenzen und Biegekennlinien. Dr. Ing. F. RINAGL, Professor an der Technischen Hochschule, Wien.	43
I 4	Theorie statisch unbestimmter Systeme. Dr. Ing. E. MELAN, Professor an der Technischen Hochschule, Wien.	45
I 5	Tragfähigkeit von Fachwerkträgern. Dr. Ing. E. KOHL, Professor an der Technischen Hochschule, Hannover.	69
I 6	Sicherheit der Bauwerke. R. LÉVI, Ingénieur en Chef Adjoint au Service de la Voie et des Bâtiments des Chemins de fer de l'Etat, Paris.	83
I 7	Versuche, Ausdeutung und Anwendung der Ergebnisse. Dr. Ing. H. MAIER-LEIBNITZ, Professor an der Technischen Hochschule, Stuttgart.	103
I 8	Bemessung statisch unbestimmter Systeme nach der Plastizitätstheorie (Traglastverfahren). Baurat Dr. Ing. F. BLEICH, Zivilingenieur, Wien.	137

Inhaltsverzeichnis

II

**Beanspruchungen und Sicherheitsgrad im Eisenbetonbau  
vom Standpunkt des Konstrukteurs.**

a

**Einfluß dauernder und wiederholter Belastung.**

- IIa 1 Einfluß der Plastizität der Baustoffe und der veränderlichen Lasten auf die Stabilität und die Dauerhaftigkeit der Bauwerke.  
L. P. BRICE, Paris. 153
- IIa 2 Festigkeit des Betons und des Eisenbetons bei dauernder und bei oftmals wiederholter Belastung.  
O. GRAF, Professor an der Technischen Hochschule, Stuttgart. 167

b

**Mittel zur Erhöhung der Zugfestigkeit und zur Verminderung der Rissebildung des Betons.**

- IIb 1 Erhöhung der Zugfestigkeit und Verminderung der Rißbildung des Betons.  
E. BORNEMANN, Regierungsbaumeister a. D., Berlin. 177
- IIb 2 Zugfestigkeit des Betons in Eisenbetonkonstruktionen.  
G. COLONNETTI, Professeur à l'Ecole Royale Supérieure d'ingénieurs de Turin. 199
- IIb 3 Praktische Weiterentwicklung der Verfahren zur mechanischen Behandlung von Beton.  
E. FREYSSINET, Ingénieur-Conseil, Neuilly-sur-Seine. 205
- IIb 4 Rißerscheinungen im Eisenbeton.  
F. G. THOMAS, B. Sc. Assoc. M. Inst. C. E., Garston 233

c

**Anwendung von hochwertigem Stahl.**

- IIc 1 Anwendung von Stahl mit hochliegender Streckgrenze im Eisenbetonbau.  
A. BREBERA, Ingenieur, Sektionsrat im Ministerium für öffentliche Arbeiten, Prag. 249

## Inhaltsverzeichnis

**IIc 2 Anwendung des hochwertigen Stahles im Eisenbetonbau.**  
**Dr. Ing. W. GEHLER, ord. Professor an der Technischen Hochschule, Direktor beim Staatl. Versuchs- und Materialprüfungsamt, Dresden.** 265

**IIc 3 Hochwertige Stähle im Eisenbetonbau.**  
**Dr. Ing. R. SALIGER, Professor an der Technischen Hochschule, Wien.** 303

### d

#### Einfluß von Betonierungs- und Bewegungsfugen.

**IIId 1 Betonierungs- und Bewegungsfugen in Ingenieurbauten.**  
**Dr. techn. F. BARAVALLE, Ingenieur im Stadtbauamt Wien.** 327

## III

### Praktische Fragen bei geschweißten Stahlkonstruktionen.

#### a

#### Einfluß dynamischer und häufig wechselnder Lastwirkungen auf geschweißte Konstruktionen (Versuchsforschungen und Auswirkung auf die praktische Ausführung).

**IIIa 1 Einfluß häufig wechselnder Belastungen auf geschweißte Bauwerke.**  
**Dr. Ing. O. KOMMERELL, Direktor bei der Reichsbahn, im Reichsbahnzentralamt, Berlin.** 349

**IIIa 2 Ermüdfestigkeit und Sicherheit geschweißter Konstruktionen (Brücken- und Hochbauten und Druckrohre).**  
**Dr. Ing. h. c. M. ROŠ, Professor an der Eidg. Techn. Hochschule und Direktor der Eidg. Materialprüfungsanstalt, Zürich.** 403

**IIIa 3 Einfluß der Gestalt der Schweißverbindung auf ihre Widerstandsfähigkeit.**  
**O. GRAF, Professor an der Technischen Hochschule, Stuttgart.** 429

#### b

#### Berücksichtigung der Wärmespannungen bei der baulichen Durchbildung und Herstellung geschweißter Konstruktionen.

**IIIb 1 Einfluß des Schweißens auf die inneren Spannungen.**  
**R. SARAZIN, Ingénieur Sondeur, Neuilly-sur-Seine.** 445

Inhaltsverzeichnis

<b>IIIb2</b>	Ausbildung und Herstellung geschweißter Bauten. A. BÜHLER, Sektionschef für Brückenbau, S. B. B., Bern.	463
<b>IIIb3</b>	Zur Beherrschung der Schrumpfwirkungen. Dr. Ing. G. BIERETT, Professor am Staatl. Materialprüfungsamt Berlin-Dahlem.	483
<b>IIIb4</b>	Ausbildung und Herstellung geschweißter Bauten. Dr. Ing. St. BRYLA, Professor an der Technischen Hochschule, Warschau.	509
<b>IIIb5</b>	Schrumpfungen in geschweißten Fachwerken.. Dr. sc. techn. S. MORTADA, Brückenbau-Ingenieur der Ägyptischen Staatsbahnen, Kairo.	515

**c**

**Prüfung der Schweißnähte.**

<b>IIIc1</b>	Berechnung der Schweißnähte unter Berücksichtigung konstanter Gestaltsänderungsenergie. Ir. N. C. KIST, Professor an der Technischen Hochschule in Delft, Haag.	521
<b>IIIc2</b>	Prüfungsmethoden im Werk und auf der Baustelle. M. PINCZON, Ingénieur en Chef Conseil des Chantiers et Ateliers de Saint Nazaire.	533
<b>IIIc3</b>	Prüfung der Schweißnähte. R. BERTHOLD, Leiter der Röntgenstelle beim Staaatl. Material-Prüfungsamt, Berlin-Dahlem.	551

**d**

**Erfahrungen bei ausgeführten Bauwerken.**

<b>IIId1</b>	Erfahrungen bei ausgeführten Bauwerken in Ungarn. Baurat Dr. Ing. P. ALGYAY-HUBERT, Budapest.	565
<b>IIId2</b>	Erfahrungen bei ausgeführten Bauwerken in Polen. Dr. Ing. St. BRYLA, Professor an der Technischen Hochschule, Warschau.	577
<b>IIId3</b>	Erfahrungen bei ausgeführten Bauwerken in Belgien. G. de CUYPER, Ingénieur principal des Ponts et Chaussées, Bruxelles.	587
<b>IIId4</b>	Erfahrungen bei ausgeführten Bauwerken in Frankreich. A. GOELZER, Directeur de la Société Secrom, Paris.	593

## Inhaltsverzeichnis

<b>III d5</b> Erfahrungen bei ausgeführten Bauwerken in Holland. Dr. Ing. P. JOOSTING, Chef des Brückenbaues der Niederländischen Eisenbahnen, Utrecht.	601
<b>III d6</b> Erfahrungen bei ausgeführten Bauwerken in Deutschland. Dr. Ing. O. KOMMERELL, Direktor bei der Reichsbahn, Reichsbahnzentralamt, Berlin.	609
<b>III d7</b> Erfahrungen bei ausgeführten Bauwerken in Jugoslawien. N. LANCOŠ, Ingenieur, Sektionschef, Belgrad.	633
<b>III d8</b> Erfahrungen bei ausgeführten Bauwerken in Norwegen. A. LEDANG, Diplom-Ingenieur im Brückenbüro der Norwegischen Staatsbahnen, Oslo.	641
<b>III d9</b> Erfahrungen bei ausgeführten Bauwerken in Finnland. F. L. LEHTINEN, Diplom-Ingenieur, Helsingfors.	645
<b>III d10</b> Erfahrungen bei ausgeführten Bauwerken in Rumänien. Dr. C. MIKLÓSI, Directeur de l'Usine Electrique et des Tramways de Timișoara.	649
<b>III d11</b> Erfahrungen bei ausgeführten Bauwerken in Schweden. Major E. J. NILSSON, Hafenverwaltung der Stadt Stockholm, Stockholm.	657
<b>III d12</b> Erfahrungen bei ausgeführten Bauwerken in der Schweiz. P. STURZENEGGER, Direktor der Eisenbau-Gesellschaft, Zürich.	663
<b>III d13</b> Erfahrungen bei ausgeführten Bauwerken in Dänemark. C. G. THORBORG, Ingenieur, cand. polyt., Kopenhagen.	677
<b>III d14</b> Erfahrungen bei ausgeführten Bauwerken in Österreich. Ingenieur F. ZELISKO, Ministerialrat, Wien.	683

## IV

### Neuere Gesichtspunkte für die Berechnung und Konstruktion von Eisenbeton-, Hoch- und Brückenbauten.

a

#### Flächentragwerke.

<b>IV a 1</b> Einführung in die allgemeine Theorie der biegungsfreien Schalen. Dr. ès sciences F. AIMOND, Ingénieur des Ponts et Chaussées détaché au Ministère de l'Air, Paris.	693
<b>IV a 2</b> Die Flächentragwerke des Eisenbetonbaues. Dr. Ing. Fr. DISCHINGER, Professor an der Technischen Hochschule, Berlin.	705

Inhaltsverzeichnis

<b>IVa 3</b>	<b>Massive Kuppeln, zylindrische Behälter und ähnliche Konstruktionen.</b>	
	Dr. techn. H. GRANHOLM, Dozent an der Königlichen Technischen Hochschule, Stockholm.	
		719
<b>IVa 4</b>	<b>Versteifte oder unversteifte Flächentragwerke.</b>	
	R. VALLETTE, Ingénieur aux Chemins de fer de l'Etat, Paris.	
		735

**b**

**Weitgespannte Brücken.**

<b>IVb 1</b>	<b>Neuere Gesichtspunkte für den Bau großer Eisenbeton-Bauwerke.</b>	
	S. BOUSSIRON, Paris.	
		743
<b>IVb 2</b>	<b>Ausschaltung der Biegezugspannungen bei Balken- und Stabbogenbrücken.</b>	
	Dr. Ing. Fr. DISCHINGER, Professor an der Technischen Hochschule, Berlin.	
		775
<b>IVb 3</b>	<b>Weitgespannte Eisenbeton-Bogenbrücken.</b>	
	Dr. A. HAWRANEK, ord. Professor an der Deutschen Technischen Hochschule, Brünn.	
		799
<b>IVb 4</b>	<b>Die Gewölbe der Tranebergsbrücke in Stockholm.</b>	
	S. KASAROWSKY, Ingenieur, Erster Konstrukteur der Brückenbauabteilung der Hafenverwaltung, Stockholm.	
		823
<b>IVb 5</b>	<b>Die Wirkung der Bremskräfte bei den massiven Brücken.</b>	
	Dr. Ing., Dr. techn. h. c. E. MÖRSCH, Professor an der Technischen Hochschule, Stuttgart.	
		833
<b>IVb 6</b>	<b>Neuere Gesichtspunkte für den Bau großer Eisenbeton-Bauwerke.</b>	
	Dr. Ing. C. PARVOPASSU, Professeur à l'Ecole Royale d'Ingénieurs de Padoue.	
		859

**V**

**Theorie und Versuchsforschung der Einzelheiten der Stahlbauwerke für genietete und für geschweißte Konstruktionen.**

<b>V 1</b>	<b>Versuche an einem Stahlrahmen-Modell.</b>	
	E. S. ANDREWS, B. Sc. M. Inst. C. E., M. I. Struct. E., London	
		871
<b>V 2</b>	<b>Normalkräfte und Verdrehung von Stahlträgern.</b>	
	I. F. BAKER, M. A., D.Sc., Assoc. M. Inst. C. E., Professor of Civil Engineering, University of Bristol.	
		877
<b>V 3</b>	<b>Biegung, Drillung und Knickung von Stäben aus dünnen Wänden.</b>	
	Dr. Ing. F. BLEICH und Dr. Ing. H. BLEICH, Wien.	
		885

Inhaltsverzeichnis

V 4	Steife Knotenpunkte bei Rahmenkonstruktionen. F. CAMPUS, Professeur à l'Université de Liège, Directeur du Laboratoire d'essais du Génie Civil.	909
V 5	Die Bemessung der waagerecht ausgesteiften Stegbleche vollwandiger Träger. Dr. Ing. E. CHWALLA, Professor an der Deutschen Technischen Hochschule in Brünn.	957
V 6	Spannungen in Trägern mit geknickter Achse. Dr. Ing. A. FAVA, Inspecteur général en Chef des Chemins de fer de l'Etat, Direction générale des Chemins de fer de l'Etat, Ministère des Communications, Rome; Dr. Ing. J. BERTOLINI et Dr. Ing. G. OBERTI de l'Institut de Statique constructive de l'Ecole Polytechnique Royale de Milan.	987
V 7	Dauerfestigkeit von Nietverbindungen. O. GRAF, Professor an der Technischen Hochschule, Stuttgart.	1001
V 8	Untersuchungen über die bei gestoßenen Stahlstützen notwendige Stoßdeckung. Dr. Ing. G. GRÜNING, Staatliches Materialprüfungsamt Berlin-Dahlem.	1013
V 9	Über die Verbundwirkung von Betonplatten und Stahlträgern bei Brückenfahrbahnen, Meßergebnisse. R. C. KOLM, Direktor für Brückenbau in der Königlichen Wege- und Wasserbauverwaltung, Stockholm.	1023
V 10	Genaue Berechnung des Rautenträgers. Dr. Ing. Fr. KRABBE, Reichsbahnoberrat, Reichsbahnzentralamt München.	1029
V 11	Anwendung von Schalen im Stahlbau. B. LAFFAILLE, Ingénieur des Arts et Manufactures, Paris.	1057
V 12	Nebenspannungen in Dreiecksfachwerken. J. RIDET, Ingénieur en Chef Adjoint, Chemins de fer de l'Est, Paris.	1087

VI

Beton und Eisenbeton im Wasserbau (Staumauern, Rohrleitungen, Druckstollen usw.).

VI 1	Entwicklung der Berechnung von Bogen-Staumauern. ZD. BAŽANT, Professor der Tschech. Techn. Hochschule, Prag.	1107
VI 2	Über die Verwendung von Beton beim Bau massiver Staumauern. M. COYNE, Ingénieur en Chef, Paris.	1141

Inhaltsverzeichnis

VI 3	Das Verhalten von Eisenbeton-Pfählen während des Rammens. W. H. GLANVILLE, D. Sc., Ph. D., M. Inst. C. E., M. I. Struct. E. and G. GRIME, M. Sc., Garston.	1159
VI 4	Neue Trockendocks in den Häfen von Genua und Neapel. Professor Ing. G. KRALL und Dipl.-Ing. H. STRAUB, Rom.	1191
VI 5	Beton im deutschen Talsperrenbau. Dr. Ing. Dr. techn. h. c. A. LUDIN, ord. Professor an der Technischen Hochschule, Berlin.	1207
VI 6	Umschnürung der Druckleitungen des Kraftwerkes in Marèges. M. MARY, Ingénieur des Ponts et Chaussées, Paris.	1233

VII

**Anwendung des Stahles im Brückenbau, Hochbau und Wasserbau.**

a

**Anwendung des Stahles im Brückenbau und Hochbau.**

VIIa 1	Fortschritte in der Anwendung des Stahles in Belgien 1932 bis 1936. F. CAMPUS, Professeur à l'Université de Liége, Directeur du Laboratoire d'essais du Genie Civil; A. SPOLIANSKY, Ingénieur des Constructions Civiles et Electriques A. I. Lg.	1255
VIIa 2	Der Bau der Kincardine-on-Forth Brücke. R. G. EDKINS, B. A., A. M. Inst. C. E. Bemerkungen über den mechanischen Teil der Drehbrücke. I. G. BROWN, M. Inst. C. E.	1269
VIIa 3	Bemerkungen über Stahlbrücken in Dänemark. A. ENGELUND, Professor an der Polytechnischen Lehranstalt, Kopenhagen.	1295
VIIa 4	Bemerkenswerte Stahlbauten in Österreich. Dr. Ing. F. GLASER, Wien.	1299
VIIa 5	Einige in den Jahren 1932 bis 1936 in Frankreich ausgeführte Stahlbauten. Colonel L. ICIRE, Directeur de l'Office Technique pour l'utilisation de l'Acier, Paris.	1313
VIIa 6	Neuere Stahlbrückenbauten in Schweden. Major E. J. NILSSON, Hafenverwaltung der Stadt Stockholm.	1351

## Inhaltsverzeichnis

VIIa 7 Anwendung des Stahles im Brückenbau, Allgemeines und Einzelheiten.	
Geheimrat Dr. Ing. G. SCHAPER, Reichsbahndirektor, Hauptverwaltung Berlin.	1367
VIIa 8 Einfluß der Stabilität der Stegbleche auf die Gestaltung vollwandiger Balkenbrücken.	
Dr. Ing. F. SCHLEICHER, Professor an der Technischen Hochschule, Hannover.	1391
VIIa 9 Entwicklungslinien im Stahlhochbau.	
Dr. Ing. G. WORCH, Professor an der Technischen Hochschule, München.	1405

## b

### **Anwendung des Stahles im Wasserbau.**

VIIb 1 Anwendung des Stahles im Wasserbau, feste Anlagen.	
Dr. Ing. A. AGATZ, Professor an der Technischen Hochschule, Berlin.	1435
VIIb 2 Stahldruckrohr des Kraftwerkes „La Bissorte“.	
J. BOUCHAYER, Administrateur-Délégué des Etablissements Bouchayer et Viallet, Grenoble.	1447
VIIb 3 Anwendung des Stahles im Wasserbau, bewegliche Anlagen.	
Ministerialrat K. BURKOWITZ, VDI, Reichs- und Preußisches Verkehrsministerium, Berlin.	1461
VIIb 4 Geschweißte Wehre und Schleusentore in Belgien.	
A. SPOLIANSKY, Ingénieur des Constructions Civiles et Électricien A. J. Lg.	1477
VIIb 5 Die Stahlkonstruktionen des Limmatwerkes Wettingen.	
P. STURZENEGGER, Direktor der Eisenbaugesellschaft, Zürich.	1493

## VIII

### **Baugrundforschung.**

VIII 1 Bodenuntersuchungen für den Bau der Storstrøm-Brücke in Dänemark.	
A. E. BRETTING, Chief Engineer, Christiani & Nielsen, Copenhagen.	1509
VIII 2 Setzungsbeobachtungen an Brückenbauten der Reichsautobahnen.	
Dr. Ing. L. CASAGRANDE, Berlin.	1531

Inhaltsverzeichnis

VIII 3 Bericht über die dynamischen Bodenuntersuchungen. Geh. Regierungsrat Dr. Ing. A. HERTWIG, Professor an der Technischen Hochschule, Berlin.	1557
VIII 4 Grenzzustände des Gleichgewichts in Erd- und Schüttmassen. Dr. M. RITTER, Professor an der Eidg. Technischen Hochschule, Zürich.	1575

Anhang.

I 3 Über Fließgrenzen und Biegekennlinien. Dr. Ing. F. RINAGL, Professor an der Technischen Hochschule, Wien.	1589
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------

Redaktionelle Bemerkungen.

In den Überschriften der Referate ist die Originalsprache der Arbeit durch die stärker hervortretende Schrift gekennzeichnet. Titel und Rang der Verfasser sind in allen drei Ausgaben in der Sprache des Originalmanuskriptes wiedergegeben.